

Linus Schärer: Antrittsrede als Parlamentspräsident anlässlich der Parlamentssitzung vom 21. Januar 2025

Liebe Parlamentskolleginnen und -kollegen, geschätzter Gemeinderat, liebe
Abteilungsleitende und Anwesende

Ihr habt ein knapp 3m langes Seil vor euch liegen. Mit ein paar Übungsideen will
dieses euch in Bewegung halten. Nur wenn wir gut zu uns selber schauen und uns
individuell in Schuss halten, sind wir fähig, auch zu anderen zu schauen. Denn dafür
sind wir, als Parlamentarierinnen und Parlamentarier, als Gemeinderätinnen und -
räte, gewählt worden.

Was mir wichtig ist und die Seile symbolisch veranschaulichen:

- Sie sind bunt wie wir als Gesellschaft.
Die Vielfalt macht die Gemeinschaft interessant. Sehen wir dies als
Bereicherung. Versuchen wir, uns in die Gedankenwelt anderer
hineinzusetzen.
- Sie sind formbar, lassen sich verändern.
Bleiben wir flexibel und offen für neue Muster.
- Sie sind unter Spannung widerstandsfähig und ausdauernd.
Bleiben wir an Visionen und Missionen dran, Gegenwind und Widerspruch
nutzen wir als Chance für den konstruktiven Dialog.
- Aneinandergereiht resp. miteinander verbunden lassen sich hohe Felswände
erklimmen.
Wir finden mit Zusammenarbeit und in Koalitionen bessere und breit
abgestützte Lösungen. Nutzen wir also die Schwarmintelligenz.
- Sie sind preiswert, handlich und vielseitig einsetzbar.
Unsere Entscheide sollen vielfältigen und ressourcenschonenden Nutzen
stiften. Die günstigere Variante muss nicht zwangsläufig die schlechtere sein.
Weise Beschlüsse halten Optionen für zukünftige Entwicklungen offen.
- Sie animieren uns, sie aktiv zu verwenden.
Schaffen wir Anreize und Gelegenheiten, damit muskelbetriebene Mobilität in
unserer Gemeinde zum Standard wird. So fördern wir gleichzeitig die
Gesundheit der Einwohnerinnen und Einwohner und schaffen
Begegnungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum.

Uns allen wünsche ich ein schwungvolles und mutiges Jahr.